

# Tätigkeitsfeld und Anforderungen an den gD beim Zoll

Verwaltungspsychologie



# Ablauf 1. Themengebiet

1. Zeiteinheit: Einführung und Kennenlernen

2. aSs: Präsentationen und Literaturrecherche

3. Zeiteinheit: Anforderungen an den gehobenen Dienst



# 2. aSs: Präsentationen und Literaturrecherche Was macht gute Präsentationen aus?

- Einbindung der Zuhörer
- Freies Sprechen (nicht ablesen, offene Mimik, Gestik)
  - Verständlichkeit (laut und deutlich)
- Anschaulich erklären (z. B. Bilder, interessante Folien)
- Lesbarkeit (ausreichend große Schrift, keine beißenden Farben)
  - Inhalt an Publikum angepasst (nicht zu kompliziert)
    - Abwechslungsreiche Betonung
    - Gute Struktur (verständlicher Aufbau)



# 2. aSs: Präsentationen und Literaturrecherche Wie führt man Literaturrecherche im OPAC durch?

- 1. BWZ-Bibliothek (OPAC) öffnen
- 2. Link zum E-Content von Hofgrefe öffnen
- 3. Artikel in Suchleiste eingeben (je mehr Infos desto besser)
  - 4. Abschnitt Download einzelner Artikel aus der Fachzeitschrift



## Ablauf 1. Themengebiet

1. Zeiteinheit: Einführung und Kennenlernen

2. aSs: Präsentationen und Literaturrecherche

3. Zeiteinheit: Anforderungen an den gehobenen Dienst

#### 3. Zeiteinheit: Anforderungen an den gehobenen Dienst

1. Berufsbild des Zolls

2. Selbst- und Fremdbild: Das Johari-Fenster

3. Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen im gD beim Zoll

4. Rollenerwartungen – Das Leitbild des Zolls

#### 3. Zeiteinheit: Anforderungen an den gehobenen Dienst

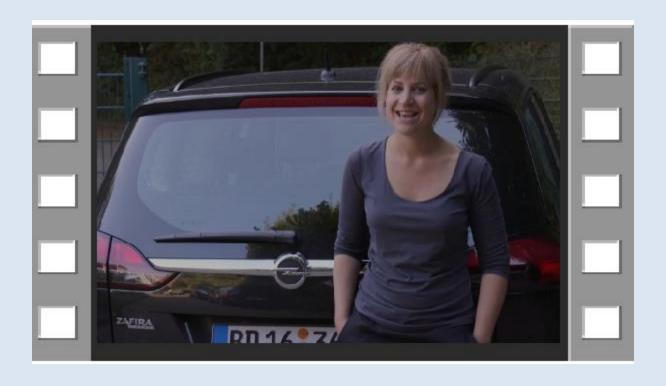
1. Berufsbild des Zolls

2. Selbst- und Fremdbild: Das Johari-Fenster

3. Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen im gD beim Zoll

4. Rollenerwartungen – Das Leitbild des Zolls

### 1. Berufsbild des Zolls





#### 1. Berufsbild des Zolls

#### Arbeitsblatt "Beobachtungsauftrag Blitzlicht"

Sie werden nun gleich einen kurzen Film (Blitzlicht) sehen, in dem eine Kollegin schildert, wie ihre Tätigkeit beim Zoll von Außenstehenden eingeschätzt wird.

Bitte schauen Sie sich das Blitzlicht aufmerksam an und beantworten anschließend die folgenden Fragen:

- Haben Sie bereits so eine oder eine ähnliche Situation erlebt, in der Sie sich zu Ihrem nun ergriffenen Beruf erklären mussten?
- Was glauben Sie, wie kommt es, dass viele Menschen kein oder ein verzerrtes Berufsbild von der T\u00e4tigkeit beim Zoll haben?
- 3. Wie würden Sie Ihre (zukünftige) T\u00e4tigkeit jemandem auf einer Party beschreiben?
- 4. Mit welchen Rückfragen rechnen Sie? Wie würden Sie diese beantworten?



#### 1. Berufsbild des Zolls

#### Arbeitsblatt "Beobachtungsauftrag Blitzlicht"

Sie werden nun gleich einen kurzen Film (Blitzlicht) sehen, in dem eine Kollegin schildert, wie ihre Tätigkeit beim Zoll von Außenstehenden eingeschätzt wird.

Bitte schauen Sie sich das Blitzlicht aufmerksam an und beantworten anschließend die folgenden Fragen:

- Haben Sie bereits so eine oder eine ähnliche Situation erlebt, in der Sie sich zu Ihrem nun ergriffenen Beruf erklären mussten?
- Was glauben Sie, wie kommt es, dass viele Menschen kein oder ein verzerrtes Berufsbild von der T\u00e4tigkeit beim Zoll haben?
- 3. Wie würden Sie Ihre (zukünftige) T\u00e4tigkeit jemandem auf einer Party beschreiben?
- 4. Mit welchen Rückfragen rechnen Sie? Wie würden Sie diese beantworten?



# 2. Zeiteinheit: Anforderungen an der g.D.

1. Berufsbild des Zolls

2. Selbst- und Fremdbild: Das Johari-Fenster

3. Rollenerwartungen – Das Leitbild des Zolls

4. Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen im gD beim Zoll

# Benannt nach seinen Erfindern (1950er Jahren): Jospeh Luff & Harry Ingham

Unterscheidung zwischen Selbst- und Fremdwahrnehmung



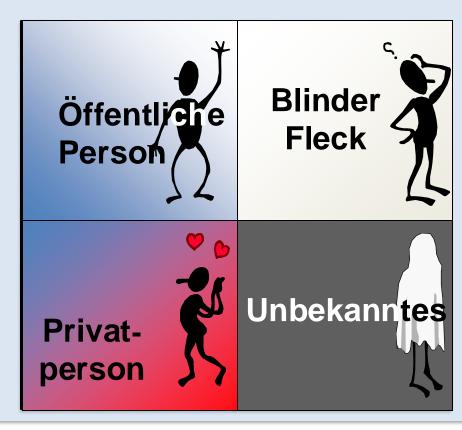
bekannt

unbekannt

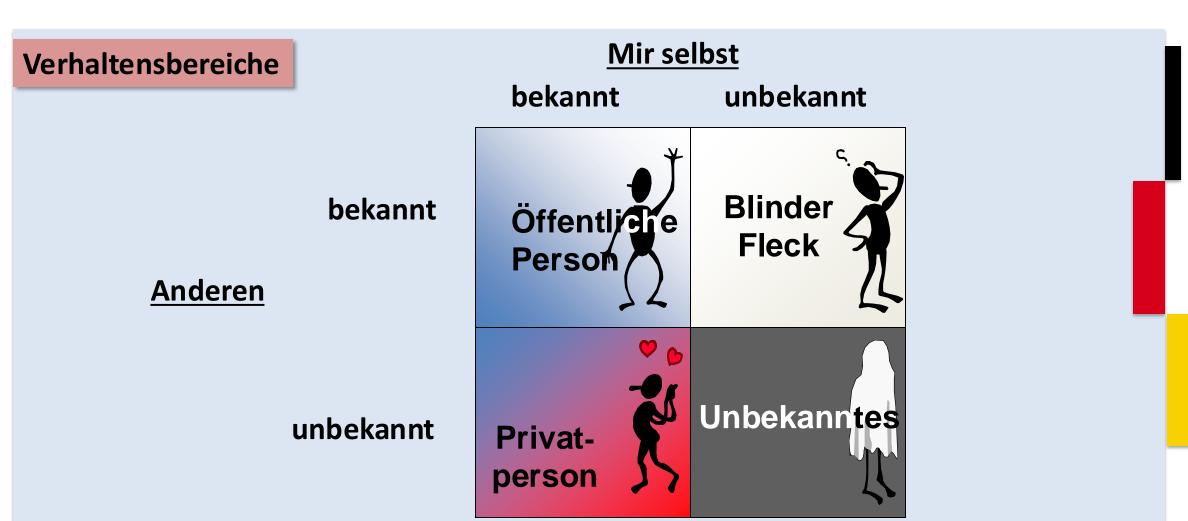
bekannt

**Anderen** 

unbekannt









#### Selbst- und Fremdbild Johari-Fenster

Verhaltensbereiche

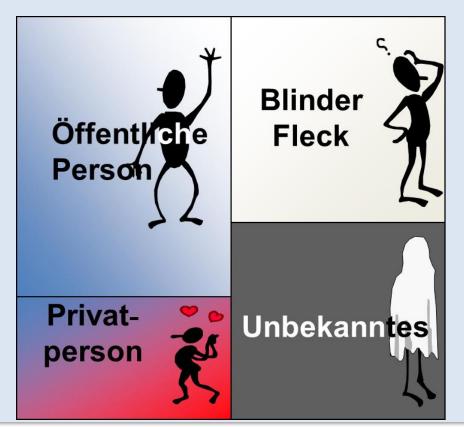
Veränderung durch Interaktion

bekannt

**Anderen** 

unbekannt

Mir selbst bekannt unbekannt





#### Selbst- und Fremdbild Johari-Fenster

Verhaltensbereiche

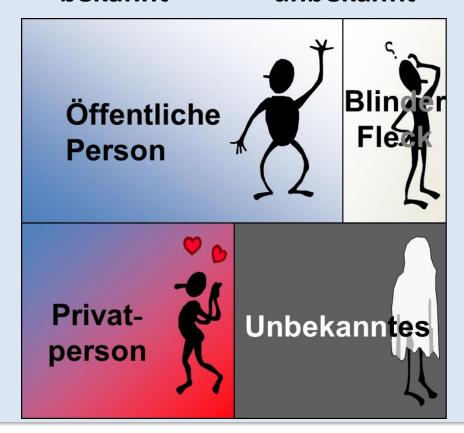
Veränderung durch Feedback

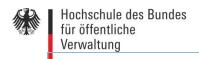
bekannt

**Anderen** 

unbekannt

Mir selbst bekannt unbekannt





# Gibt es Fragen?





# 2. Zeiteinheit: Anforderungen an der g.D.

1. Berufsbild des Zolls

2. Selbst- und Fremdbild: Das Johari-Fenster

3. Rollenerwartungen – Das Selbstverständnis des Zolls

4. Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen im gD beim Zoll



#### 3. Rollenerwartungen – Das Selbstverständnis des Zolls

Was ist ein Selbstverständnis?

"Ein Selbstverständnis beschreibt, wer man ist. Es drückt das Bild aus, das man von sich selbst hat, und ist Ausdruck unserer gemeinsamen Werte"

Das Selbstverständnis des Zolls soll:

- Als Handlungsorientierung dienen
- Grundstein für ein wertschätzendes Miteinander sein







#### Was ist der Zoll?

- Teil einer bedeutenden Verwaltung des Bundes
- Beitrag für Staat, Wirtschaft und Gesellschaft







#### **Ein gemeinsamer Auftrag**

- Jeder von uns leistet einen wichtigen
   Beitrag mit Überzeugung und Engagement
- Aktive Fortbildung eigener Kompetenzen
- Offenheit gegenüber neuen Entwicklung und Unterstützung in der Umsetzung
  - Offene Kommunikation, Transparenz
- Konstruktive Feedback- und Fehlerkultur
  - Kollegial, teamorientiert, kooperativ







#### **Fortschrittliches Handeln**

- Möglichkeiten zur Verbesserung erkennen
- Aktuelle Entwicklungen und Erkenntnisse im Blick
  - Nationale/internationale Vernetzung
  - Arbeitszeiten ortsunabhängig und mobil
    - Nutzung moderner technischer und fortschreitend digitaler Möglichkeiten







#### Wertschätzung

- Grundlage f
  ür erfolgreiches Arbeiten
- Über Hierarchieebenen hinweg zu allen Beteiligten
  - Entsprechende Nutzung und Gestaltung von Organisations- und Personalinstrumenten







#### Verlässlichkeit

- Bürger\*innen, die Wirtschaft und der Staat haben Anspruch auf Verlässlichkeit und Effizienz
- $\rightarrow$  dem versuchen wir Gerecht zu warden
  - Wichtigste Pflicht:

Einhaltung von Recht, Gesetz und Beachtung interner Regelungen







#### Vielfältigkeit

- Rücksicht auf individuelle Lebensentwürfe und unterschiedliche Lebenssituationen
  - Respekt gegenüber persönlicher Anschauungen und Meinungen
    - Gleichstellung und Inklusion
- Keinen Raum für Ausgrenzung und Rassismus
- Vielfalt als Vorteil für die bestmögliche Bewältigung von Aufgaben und Zielen



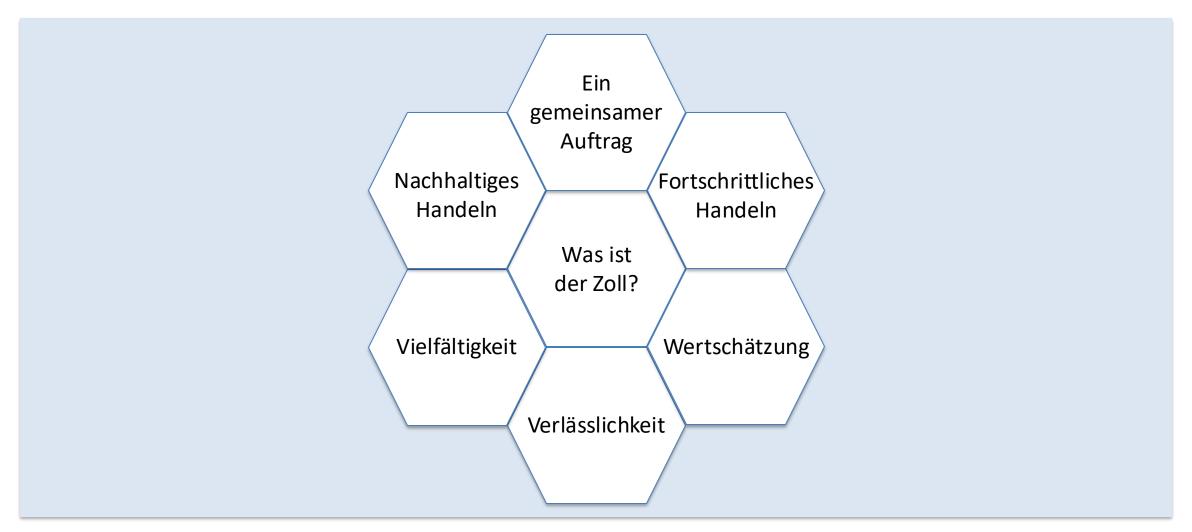




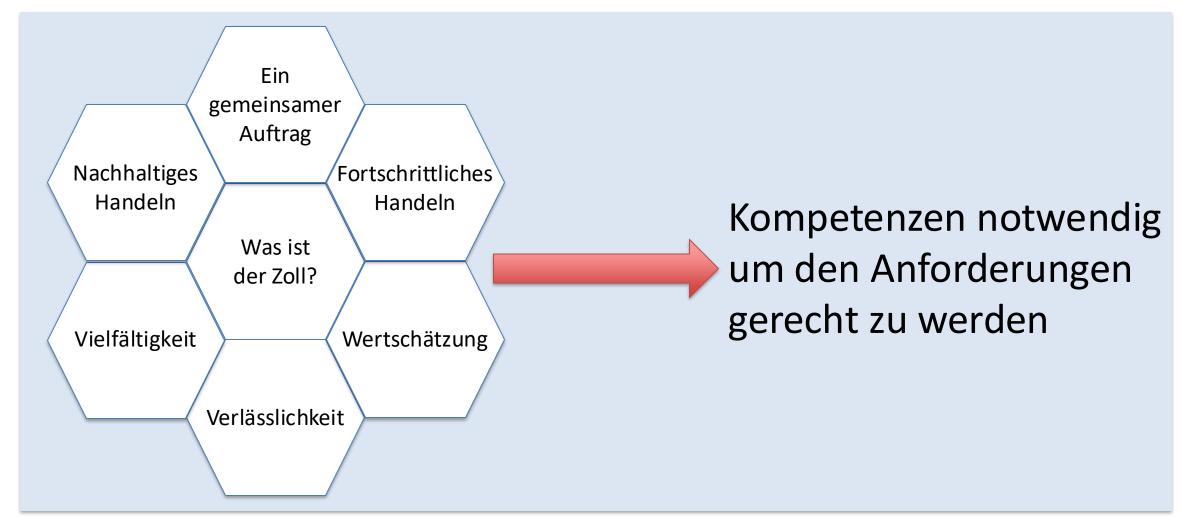
#### **Nachhaltiges Handeln**

- Langanhaltende Wirkungen erzielen
- Bei Entwicklung von Menschen in Organisation und Organisation selber
  - Insbesondere auf ökologischer Ebene
  - Verantwortungsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen











# 2. Zeiteinheit: Anforderungen an der g.D.

1. Berufsbild des Zolls

2. Selbst- und Fremdbild: Das Johari-Fenster

3. Rollenerwartungen – Das Selbstverständnis des Zolls

4. Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen im gD beim Zoll



#### 4. Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen im gD beim Zoll

#### Was sind Kompetenzen?

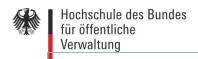
Kompetenzen sind Handlungsvoraussetzungen, also grundlegende Fähigkeiten, sich in neuen, offenen, unüberschaubaren, dynamischen Situationen zurecht zu finden und aktiv zu handeln.

→ Kompetenzen im Beruf benötigt um sich aktiv in die verschiedenen Berufssituationen einzufinden und diese zu meistern



# Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen

inhaltlich / methodisch / fachlich strategisch sozial persönlich



# Gibt es Fragen?





# Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen

Kompetenzen in der Praxis

Beispiel: Strafsachenstelle



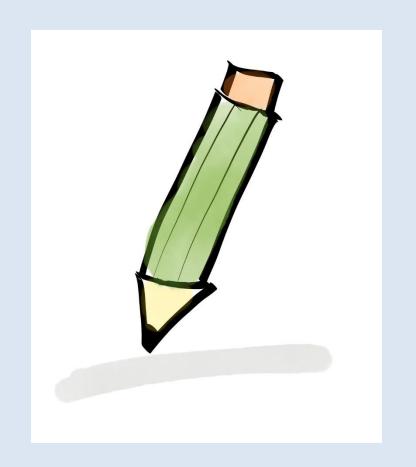
# Tätigkeitsfeld und nötige Kompetenzen

#### Arbeitsauftrag:

- Artikel lesen
- notwendige Kompetenzen markieren
- Einordnung in die Kategorien

#### Plenum:

- Kurze Vorstellung des Tätigkeitsfeldes
- Darstellung der Kompetenzen





# Beispiel: Strafsachenstelle

Inha •	Breites Fachwissen von verschiedenen Gesetzen (Außenwirtschaftsrecht, Verbrauchsteuern, Waffenrecht, Rauschgiftschmuggel und Kaffeesteuerhinterziehung) Arbeitsmittel kennen, mit denen Infos beschaffen werden (z.B. Programme unter "Ding 5" beschrieben)	<ul> <li>Methodisch / strategisch z.B. Entscheidungen treffer Informationsbeschaffung</li> <li>Man muss wissen wo man die benötigten Infos herkriegt</li> <li>Flexible Herangehensweise an die individuellen Fälle</li> <li>Gute Absprache mit Kollegen für schnellen Ablauf und schnelle Entscheidungen</li> <li>Gute Dokumentation/Organisation der eigenen Arbeit</li> <li>Wen brauche ich für was in der Teambildung?</li> </ul>	7,
Sozi	Gemeinsame Tonlage mit verschiedenen Bereichen und Behörden für eine gute, effiziente und schnelle Kommunikation Austausch von Kompetenzen zwischen Kolleg*innen Man muss seine Entscheidungen vor anderen rechtfertigen können auch wenn diese einen kritisieren Man braucht (Selbst-)Kritikfähigkeit und muss Konflikte lösen können	<ul> <li>Hohe Ausdauer und Eigenengagement notwendig</li> <li>Gutes Zeitmanagement und gute Ordnungsfähigkeit der eigenen Arbeit</li> <li>Stress- und Konfliktmanagement</li> </ul>	



#### Vorbereitendes aSs zum nächsten Mal

#### Vorstellung der Lernstrategien:

- 1. Unter aSs Studie Lerntechniken Aufgabe durchlesen und Artikel herunterladen
- 2. In 2er oder 3er Gruppen zusammenfinden und sich gemeinsam für eine der Lerntechniken entscheiden (unter Verteilung Lerntechniken für aSs sind diese aufgeführt)
- 3. unter Verteilung Lerntechniken für aSs mit der Gruppe für eine Lernstrategie eintragen (Aktionen → Buchen)
- 4. Zur entsprechenden Lernstrategie den Abschnitt durchlesen (der Rest muss nicht gelesen werden) und die Aufgaben unter aSs Studie Lerntechniken als Gruppe bearbeiten
- 5. Powerpoint-Folie kann eingereicht werden, indem man unter der Aufgabenbeschreibung ein Team erstellt, die jeweiligen Mitglieder hinzufügt und dann eine Datei anhängt
- 6. Die Powerpoint-Folie spätestens bis zum 26.09.2024 um 19:00 Uhr bei Ilias hochladen (gerne auch früher)
- 7. Bis zum nächsten Mal untereinander besprechen wer was vorstellt



#### Vorbereitendes aSs zum nächsten Mal

#### Unterlagen in ILIAS:

- Durch die Themen durchklicken
- Übungen machen und hochladen
  - Wird nächstes Mal besprochen
- → Bis spätestens zur nächsten Unterrichtseinheit (siehe Stundenplan) (gerne auch ein bisschen früher)



#### Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für weitere Fragen senden Sie eine E-Mail an:

niklas.luebbeling@gmail.com